

Senat der Universität für Bodenkultur Wien

Die Vorsitzende: Univ.-Prof. Dipl.-Ing.sc.agr. Dr.sc.agr. Astrid FORNECK
Die Stellvertreterin: Ao.Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr.nat.techn. Christiane BRANDENBURG
Der Stellvertreter: Univ.-Prof. Dr. Erik REIMHULT
Büro des Senats
Gregor-Mendel-Straße 33, 1180 Wien
Tel: +43 1 47654 10220



Senats-Info 3/2019

Wien, 4. Juli 2019

Liebe Kolleginnen, Kollegen und Studierende,

Vorwort des Vorsitzes

unsere Gesellschaft ist im großen Wandel – ökologisch, ökonomisch und politisch, und die großen Fragen sind wieder in den allgemeinen Fokus gerückt. Wir als Universität bilden die Menschen aus, die in unserer gemeinsamen Zukunft diese Veränderungen mitgestalten werden. Und als Universität müssen wir sowohl in der Forschung als auch in der Lehre diese Veränderungen begleiten, d.h. unsere Lehre immer wieder zukunftsfähig und international wettbewerbsfähig umgestalten.

Der Senat hat sich mit Beginn der zurückliegenden Senatsperiode entschieden, die erforderlichen Prozesse des Wandels zu begleiten. Die Entwicklung neuer Studienstrukturen soll und wird helfen unsere forschungsgeleitete Lehre zukunftsfähig auszurichten. Dabei öffnen sich die klassischen Lehreinheiten und bieten den Lehrenden die Möglichkeit, didaktische Module zu entwickeln, Inhalte besser abzustimmen, zu gewichten und zu aktualisieren. Die Anpassung geforderter Schlüsselqualifikationen und die Ausrichtung auf kompetenzorientiertes Lehren und Lernen erfährt so deutlich bessere Rahmenbedingungen für ihr Gelingen.

Wir denken eine erfolgreiche Lehre baut sowohl auf die Lehrenden als auch die engagierten Studierenden, und modularisierte Lehre stärkt die Rahmenbedingungen für eben diese Zusammenarbeit. Innerhalb umfassenderer Lehreinheiten kann nicht nur vielfältigere Reflexion angeboten werden, es lassen sich auch unterschiedliche Lehrformen optimal verknüpfen, und wir können unsere Lehre den neuen gesellschaftlichen Herausforderungen annähern. Jetzt stehen die Diskussion und Konsolidierung des modularisierten Bachelor-Mustercurriculums an, und die Lehrenden sind eingeladen, sich in den Gremien einzubringen und bei der Aktualisierung der Studienprogramme mitzuwirken. Alle Lehrenden und Studierenden haben die Möglichkeit, Rückmeldungen zum Entwurf des Mustercurriculums zu geben. [Die Senats-Info 2/2019 dazu finden Sie unter diesem Link.](#) Wir danken Ihnen allen schon jetzt dafür.

Curricula

Im Laufe der nun zu Ende gehenden dreijährigen Senatsperiode wurden alle Curricula kontinuierlich durch die Senatsgremien in Hinblick auf deren Qualität überprüft. Durchgeführte Änderungen betrafen pro Jahr zwischen 7 und 8 Bachelor- und zwischen 14 und 19 Mastercurricula. Das Erasmus Mundus Joint Masterstudium „IMSOGU“ wurde neu beschlossen. Ebenso wurde der Universitätslehrgang „Advanced technologies in smart crop farming“ beschlossen.

Für ein Doktoratsstudium an der BOKU bestehen zwei Varianten, in beiden Bereichen kam es zu Änderungen. Die Richtlinien für die Umsetzung der Studienpläne zu den Doktoraten der Bodenkultur und der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften wurden in Hinblick auf

Bestimmungen zur kumulativen Dissertation adaptiert. Der Studienplan und die Richtlinien für die Umsetzung der BOKU Doctoral Schools wurde um die zwei neuen Angebote „AgriGenomics“ und „Biomaterials and Biointerfaces“ ergänzt.

[Die aktuellen Verlautbarungen der Curricula finden Sie im 10., 17. und 18. Stück des Mitteilungsblattes \(April und Juni 2019\).](#)

Berufungs- und Habilitationsverfahren

- Im Laufe der nun zu Ende gehenden dreijährigen Senatsperiode, also seit Oktober 2016, erfolgte [bei 21 Professuren der Dienstantritt](#), davon neun nach § 98 Universitätsgesetz 2002, eine nach § 99 Abs. 1 und elf nach § 99 Abs. 3.
- Weiters wurden im Rahmen der [Habilitationsverfahren 22 Lehrbefugnisse](#) verliehen.
- Im Frühjahr 2019 wurden die ersten vier §99/5-Stellen nach dem Universitätsgesetz 2002 an der BOKU ausgeschrieben, weiters sind aktuell vier weitere §99/5-Stellen ausgeschrieben. Hierzu werden nun Auswahlkommissionen eingesetzt, Informationen zum Procedere finden Sie in der [Verfahrensrichtlinie](#).

Satzung

In der zu Ende gehenden Senatsperiode wurde die Satzung der Universität für Bodenkultur Wien erstmals seit Längerem wesentlich überarbeitet. Der Senat war intensiv eingebunden und hat in mehreren Sondersitzungen zahlreiche Änderungsvorschläge von Rektorat, Senat und engagierten BOKU-Angehörigen ausführlich diskutiert. [Hier finden Sie die aktuelle Satzung](#).

Ehrungen

Im Rahmen der Satzung 2019 wurden auch die Zuständigkeiten für die Ehrungen geändert: EhrenbürgerInnenschaften, Ehrensensuren, sichtbar zu tragende Ehrenzeichen, räumliche Ehrungen und die Goldenen Diplome werden vom Rektorat vergeben. Der Senat verleiht alle akademischen Ehrungen. [Hier finden sie eine Übersicht aller EhrenträgerInnen](#).

Ethikkommission in der Satzung

An der Universität für Bodenkultur wird eine Ethikkommission etabliert werden. Basierend auf einer von den Mitgliedern der Ethikplattform erstellten und dem Senat und Rektorat diskutierten „Gedankensammlung“ wurde vom Institut für Rechtswissenschaften unter der Federführung von Frau Univ.-Prof. Dr. Eisenberger gemeinsam mit den Mitgliedern der Satzungsgruppe eine Vorlage für einen Satzungstext erarbeitet.

Nach einer weiteren Diskussionsrunde, in der Mitglieder der Ethikplattform, des Rektorats und des Senats eingebunden waren, wurden die vorgeschlagenen Satzungsbestimmungen zur Ethikkommission am 19. Juni 2019 im Senat beschlossen und sind nun mit 1. Juli in Kraft getreten.

Projekt Modularisierung

Im Rahmen der Vorbereitung der Modularisierung der Curricula tagte die Arbeitsgruppe „Lehrstrategie“, bestehend aus elf VertreterInnen des Senats, vierzehn Mal. Dabei wurden, auch unter Einbeziehung des Rektorats, umfassende Überlegungen zur zukünftigen Ausrichtung der BOKU-Lehre angestellt, die in den Entwurf des neuen Bachelor-Mustercurriculums eingeflossen sind. Im Rahmen eines eintägigen Workshops sowie in regelmäßigen Sitzungen wurde der Austausch mit den Fachstudien-Arbeitsgruppen und ProgrammbegleiterInnen zum Thema Curriculumsentwicklung gepflegt. Die nächsten Sitzungen finden Ende September statt.

Initiativen zur weiteren Professionalisierung des lehrbezogenen Datenmanagements wurden in Gesprächen mit dem Rektorat gesetzt.

Fachstudien-Serviceteam

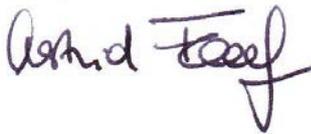
Seit September 2018 werden drei Fachstudien-Arbeitsgruppen kontinuierlich von einer qualifizierten Fachkraft des Senatsbüros unterstützt. Damit wurden deutliche Zeichen für die Weiterentwicklung des Fachstudien-Serviceteams gesetzt.

Senatsvorsitzenden-Konferenz an der BOKU

Die BOKU wird am 20. September 2019 die Senatsvorsitzenden-Konferenz am UFT Tulln organisieren. Die Konferenz der Senatsvorsitzenden der österreichischen Universitäten ist ein Gremium, in dem alle Senate der öffentlichen Universitäten Österreichs vertreten sind. Das Ziel ist, den Stellenwert der Universitäten als wichtige Forschungs- und Bildungsstätten im Bewusstsein politischer Akteure und der Öffentlichkeit zu verankern.

Wir freuen uns auf ein Feedback und Anregungen, dafür steht folgende E-Mail-Adresse zur Verfügung: senatvorsitz@boku.ac.at.

Im Namen aller Senatsmitglieder wünschen wir Ihnen einen erholsamen Sommer und verbleiben mit freundlichen Grüßen



Astrid Forneck



Christiane Brandenburg



Erik Reimhult